

PRESSEMITTEILUNG

vom VC Wiesbaden



Heimspiel-Doppelpack: Volleyballwochenende in Wiesbaden

(MS / Wiesbaden / 05.11.2015) An diesem Wochenende stehen gleich zwei Heimspiele des VC Wiesbaden auf dem Programm. Am Samstag um 19 Uhr treten die Bundesliga-Volleyballerinnen gegen Deutschlands Nachwuchsteam VCO Berlin an. Tags darauf ist der aktuelle Tabellenführer der Volleyball Bundesliga, die Ladies in Black aus Aachen, zu Gast in der Halle am Platz der Deutschen Einheit. Spielbeginn am Sonntag ist um 16 Uhr.

Im Achtelfinale des DVV-Pokals gegen NawaRo Straubing am Mittwochabend setzten sich die Wiesbadenerinnen mit 3:0 durch und hoffen nun, den positiven Schwung mitnehmen zu können. „Nach dem Sieg im Pokal können wir selbstbewusst in das Wochenende gehen“, blickt VCW-Chef-Coach Dirk Groß voraus. Gleichzeitig warnt er vor beiden Gegnern: „Wir müssen beide Mannschaften sehr ernst nehmen, aber auch nicht zu ernst, damit wir nicht verkrampfen.“ Dass sein Team nun insgesamt drei Spiele innerhalb von fünf Tagen absolvieren muss, sieht Groß gelassen: „Natürlich ist die Belastung hoch, aber wir haben einen guten Trainingsrhythmus und gehen darin individuell auf die Spielerinnen ein.“

Gegen den VCO Berlin soll am Samstag der nächste Heimsieg eingefahren werden. Das Nachwuchsteam spielt zwar außer Konkurrenz, kann also nicht absteigen, aber die Punkte aus der Begegnung fließen trotzdem in die Tabelle ein. Der VC Olympia Berlin ist der größte Bundesstützpunkt, in dem die besten Nachwuchsvolleyballerinnen Deutschlands trainiert werden. Über das Sonderspielrecht für die erste Volleyball Bundesliga können die 15- bis 18-jährigen Spielerinnen für eine Profisportkarriere Erfahrung sammeln. Vergangenes Wochenende konnte der VCO Berlin den Roten Raben Vilsbiburg zwei Sätze und damit den ersten Punkt in dieser Spielzeit abringen.

VCW-Spielerin Celin Stöhr ging beispielsweise von 2010 bis 2012 im Berliner Nachwuchsteam in die Volleyballschule, bevor sie über Vilsbiburg den Weg nach Wiesbaden fand. Auch die VCW-Außenangreiferin Tanja Großer sammelte am Stützpunkt in Berlin ein Jahr Bundesligaerfahrung, bevor sie im August 2012 zum VCW wechselte.

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de

Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Diltheystraße 3, 65203 Wiesbaden

Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701; E-Mail: micha.spannaus@vc-wiesbaden.de

PRESSEMITTEILUNG

vom VC Wiesbaden



Wiesbadens Gegnerinnen am Sonntag sind dann die Ladies in Black Aachen. Das Team um Chef-Coach Marek Rojko hat in den ersten vier Spielen in der noch jungen Bundesligasaison bislang nur zwei Sätze abgegeben. Deshalb steht die Mannschaft derzeit vor Dresden und Schwerin an der Tabellenspitze.

„Wir müssen uns gut vorbereiten, denn zwei Spiele am Stück zu haben ist schon eine Herausforderung“, sagt VCW-Kapitänin Esther van Berkel, die am Mittwochabend mit einem druckvollen Aufschlags- und Angriffsspiel zu überzeugen wusste. „Wenn wir zu Hause spielen, fühlen wir uns immer ein bisschen besser, weil wir da die Unterstützung unseres Publikums im Rücken spüren“, freut sich die 25-Jährige auf die Heimspiele in der Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit.

Den Zuschauern wird an diesem Doppelspieltags-Wochenende ohnehin viel geboten: So werden am Samstagabend die F-Jugendmannschaften des Fußballvereins Biebrich 02 als Einlaufkinder die Bundesliga-Spielerinnen aufs Feld begleiten. Außerdem wird der Biebrich-02-Vereinsvorsitzende Horst Klee Hallensprecher Daniel Schmidt in der 10-Minuten-Pause Rede und Antwort stehen. Am Sonntagnachmittag dann begleiten jene 30 Kinder die Volleyballprofis aufs Feld, die im Rahmen des WISPO-Kinderlaufs am 12. September als erstes ins Ziel gekommen sind. Darüber hinaus sind die Erste Vorsitzende der Wiesbadener Sportförderung Ute Buss sowie Freiwasser-Schwimmweltmeister und aktueller Gesamtweltcup-Sieger Christian Reichert für ein Interview am Mikro vor Ort.

Auf alle VCW-Fans, die am Wochenende live dabei sein wollen, wartet darüber hinaus mit dem „VCW-November-Deal“ ein Eintrittskarten-Sonderangebot: Wer für beide Spiele je ein Ticket kauft, spart zusammen insgesamt vier Euro.

Über den VC Wiesbaden

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e. V. wurde 1977 gegründet und ist auf Volleyball für Frauen und Mädchen spezialisiert. Er ist Lizenzgeber der unabhängigen VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH (VCW), die die Bundesliga-Mannschaft stellt. Das Profi-Team ist seit 2004 durchgängig in der Ersten Bundesliga vertreten und belegte in den drei vergangenen Spielzeiten jeweils den dritten Platz. In der aktuellen Saison tritt die Mannschaft um Chef-Coach Dirk Groß außerdem im internationalen Wettbewerb um den CEV Cup an. Der 1. Volleyballclub Wiesbaden e. V. bildet das Fundament des VCW auch durch eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Der Verein zählt aktuell 33 Nachwuchs-Teams, die in der Vergangenheit zahlreiche Titel bei nationalen Meisterschaften in der Halle sowie beim Beachvolleyball gewonnen haben.

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de

Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Diltheystraße 3, 65203 Wiesbaden

Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701; E-Mail: micha.spannaus@vc-wiesbaden.de